

James Black Baillie an Vaihinger, Dundee, 25.2.1902, 2 S., hs., auf Deutsch verfasst, Briefkopf Prägestempel des Universitätswappens mit umlaufender Schrift SIGIL UNIVERSIT SANCTI ANDREE, rechts daneben gedruckt University College, | Dundee., Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXI, 2 f, Nr. 1

25.2.02.

Sehr Geehrter Herr Professor Vaihinger!

Gegenwärtig bin Ich in der Absicht als Candidat für die durch den beklagenswerthen Tod Professor Adamson's¹ leer gewordene Lehrkanzel von Logik und Metaphysik in der Universität Glasgow vorzutreten. Wie Sie vielleicht wissen, ist es bei uns der | Gebrauch Zeugnisse von Anderen mit dem Bewerbungsbrief einzusenden. Da Sie also eine gute Kenntnis von meiner Arbeit hatten^a als ich bei Ihnen studierte,² und^b da Sie wohl auch mit meinem Werk über "Hegel's Logic" – das ich neulich zur Recension in 'Kantstudien' schicken liesz³ – schon bekannt sind, darf ich mir erlauben Sie zu bitten so freundlich zu sein als Ihr Urteil über meine Fähigkeit für so eine Stelle in einem Empfehlungsbrief⁴ darzustellen –

Mit bestem Gruss Ihr

J. B. Baillie

Anmerkungen

¹ Adamson's] *Robert Adamson (1852–1902), seit 1895 Professor of Logic in Glasgow, war am 5.2.1902 gestorben (WBIS).*

² bei Ihnen studierte] *Baillie hat einen Teil seiner Studienzeit (nach 1894) in Halle verbracht (WBIS).*

³ schicken liesz] *vgl. die Liste Neue Kantlitteratur (1901 und 1902). In: Kant-Studien 7 (1902), S. 476–500, hier S. 483: II. Indirekte Kantlitteratur. a) Mit näherer Beziehung auf Kant. [. . .] Baillie, J. B. The Origin and Significance of Hegel's Logic. London, Macmillan, 1901, XVIII u. 375 p. Kant: p. 4, 47 f., 103 ff., 325 f. Es ist weder eine Rezension noch eine Selbstanzeige in Kant-Studien erschienen.*

⁴ Empfehlungsbrief] *die schließlich von Vaihinger ausgestellte Empfehlung (vgl. James Black Baillie an Vaihinger vom 6.4.1902) ist nicht ermittelt.*

^a hatten] *Einfügung über der Zeile*

^b und] *stark verschrieben*